



Komplexität

Selbstwirksamkeit

Achtsamkeit

# Berufsbegleitende Weiterbildung Umweltbildung / Bildung für nachhaltige Entwicklung

Kurs 13 April 2022 bis November 2023

Trägerverbund  
Ökologische Akademie e.V., Linden  
Ökoprojekt MobilSpiel e.V., München  
Naturerlebniszentrum/KJR München-Land, Pullach

Umweltbildung  
.Bayern



Förderung und Zertifizierung  
Bayerisches Staatsministerium  
für Umwelt und Verbraucherschutz

# Berufsbegleitende Weiterbildung

## Umweltbildung / Bildung für nachhaltige Entwicklung



### Inhalt

Träger und Ansprechpartner*innen	3
Kooperationspartner*innen	3
Förderung	3
Auszeichnung	3
Agenda 2030 & Weltaktionsprogramm	3
Zielsetzung	4
Zielgruppen	4
Aufbau und Dauer	4
Praxisphase	4
Methoden und Arbeitsweise	4
Orte der Weiterbildung	5
Gruppengröße	5
Zertifikat	5
Teilnahmevoraussetzung	5
Kosten	5
Informationsveranstaltung	5
Anmeldung	5
Inhalte und Termine	6
Referent*innen	10
Team	13
Arbeitsfelder der Bildung für nachhaltige Entwicklung	14
Impressum	15
Anmeldeformular	15

## Träger und Ansprechpartner\*innen

Im Trägerverbund führen die drei Einrichtungen der Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung und anerkannten Umweltstationen Ökologische Akademie e.V., Ökoprojekt MobilSpiel e.V. und Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck/ Kreisjugendring München-Land die Berufsbegleitende Weiterbildung Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zum dreizehnten Mal durch. Alle drei Träger sind ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel Umweltbildung.Bayern. Die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung ANU-Bundesverband e.V. und ANU-Landesverband Bayern e.V. sind Kooperationspartner\*innen. Die Weiterbildung wird durch die Förderung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz ermöglicht. Der Trägerverbund ist für Anmeldung, Organisation, Durchführung und Auswertung der Qualifizierungsmaßnahme zuständig. Im Folgenden sind die Einrichtungen mit Adressen und Ansprechpartner\*innen aufgeführt.



Naturerlebniszentrum  
Jugendherberge  
Jugendbildungsstätte

### Anmeldung, Prozessbegleitung, finanzielle Abwicklung

Kreisjugendring München-Land  
Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck  
Anke Schlehofer  
Burgweg 10  
82049 Pullach  
Tel 089-744 140-29  
a.schlehofer@kjr-ml.de  
www.naturerlebniszentrum.org



Ökologische Akademie e.V., Linden

### Organisatorische Leitung, Evaluation

Ökologische Akademie e.V.  
Thomas Ködelpeter und Angelika Sanow  
Baiernrainer Weg 17  
83623 Dietramszell-Linden  
Tel 08027-17 85  
info@oeko-akademie.de  
www.oeko-akademie.de



MobilSpiel e.V.

### Pädagogische Leitung

Ökoprojekt MobilSpiel e.V.  
Steffi Kreuzinger  
Welserstr. 23  
81373 München  
Tel 089-769 60 25  
steffi.kreuzinger@mobilspiel.de  
www.oekoprojekt-mobilspiel.de



Arbeitsgemeinschaft  
NATUR- UND UMWELTBILDUNG  
Bundesverband e.V.

## Kooperationspartner\*innen

Der Trägerverbund kooperiert mit der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung (ANU)

### ANU-Bundesverband e.V.

Kasseler Straße 1a  
60486 Frankfurt am Main  
Tel 069-977 833 9 0  
bundesverband@anu.de  
www.umweltbildung.de



Arbeitsgemeinschaft  
NATUR- UND UMWELTBILDUNG  
Landesverband Bayern e.V.

### ANU-Landesverband Bayern e.V.

c/o Gemeinde Ketttershausen  
Waldstraße 15  
86498 Ketttershausen  
Tel 08333-8665  
bayern@anu.de  
www.umweltbildung-bayern.de

## Förderung

Die Weiterbildung wird maßgeblich gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) im Rahmen der Förderung für Umweltstationen.



gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Verbraucherschutz



Ferner wird sie vom Stadtjugendamt München und vom Kreisjugendring München-Land im Rahmen ihrer Trägerfinanzierungen unterstützt.

## Auszeichnung



Alle drei Träger sind mit dem Qualitätssiegel Umweltbildung.Bayern ausgezeichnet.

## Agenda 2030 und Weltaktionsprogramm

Die Weiterbildung Umweltbildung/BNE bezieht sich auf die Agenda 2030 und das Weltaktionsprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Sie trägt zur Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs) in Deutschland bei und unterstützt die Verankerung von Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Gesellschaft im Sinne des UNESCO-Programms ESD for 2030.

## Zielsetzung

Bildung für nachhaltige Entwicklung als Beitrag zum Wandel in eine zukunftsfähige Gesellschaft ist eine Querschnittsaufgabe, die ein breites Kompetenzprofil erfordert. Vernetztes Denken, globale Perspektiven, Methodenvielfalt, Medienkompetenz, Projektorientierung, zielgruppen- und milieuspezifische Ansprachen werden in der Bildungsarbeit für eine sozial-ökologische Transformation immer häufiger verlangt. In Schnittstellen wie z.B. kommunalen Bildungslandschaften, Regionalentwicklung oder Netzwerken von Schulen, Kindertagesstätten, Hochschulen und außerschulischen Akteur\*innen ist das in dieser Weiterbildung erworbene Profil gefragt.

## Zielgruppen

Die Weiterbildung Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung richtet sich an Mitarbeiter\*innen von Bildungseinrichtungen, freiberuflich Tätige, Multiplikator\*innen in Kommunen, Museen, Landratsämtern oder Unternehmen und an Ehrenamtliche in Vereinen, Verbänden und Initiativen.

### Angesprochen sind zum Beispiel:

- Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen von (Umwelt-)Bildungseinrichtungen, Umweltverbänden und Initiativen des globalen Wandels
- Naturwissenschaftler\*innen wie Forstwirt\*innen, Landschaftspfleger\*innen, Geograph\*innen, Biolog\*innen, Landwirt\*innen
- Pädagogische Fachkräfte, Sozialpädagog\*innen, Lehrbeauftragte
- Umwelt- und Klimaschutzbeauftragte, Umwelt- und Verbraucherberater\*innen
- Mitarbeiter\*innen aus Kommunen, Landratsämtern und Unternehmen
- Mitarbeiter\*innen in Museen, Tierparks und im Tourismus
- Stadt- und Raumplaner\*innen, Regionalmanager\*innen



Mit Kopf, Herz und Hand

## Aufbau und Dauer

Die Weiterbildung ist berufsbegleitend konzipiert. Sie umfasst 36 Tage innerhalb von anderthalb Jahren (April 2022 bis November 2023) und gliedert sich in acht unterschiedlich lange Einheiten.

1. Einheit: 5 Tage, Mi 27.04. – So 01.05.2022
2. Einheit: 5 Tage, Mi 06.07. – So 10.07.2022
3. Einheit: 5 Tage, Mi 05.10. – So 09.10.2022
4. Einheit: 4 Tage, Do 24.11. – So 27.11.2022
5. Einheit: 5 Tage, Mi 08.02. – So 12.02.2023
6. Einheit: 3 Tage, Fr 23.06. – So 25.06.2023
7. Einheit: 4 Tage, Do 28.09. – So 01.10.2023
8. Einheit: 5 Tage, Mi 22.11. – So 26.11.2023

## Praxisphase

Zur Verbindung von Theorie und Praxis dient eine Projektphase, die ab März 2023 entweder in einer (Umwelt-)Bildungseinrichtung oder im eigenen Arbeitsumfeld zu einem Thema der Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung geleistet werden muss. In der Projektphase wird von jedem Teilnehmer und jeder Teilnehmerin ein Projekt konzipiert, durchgeführt und ausgewertet. Darüber ist ein Bericht zu schreiben. Für die Projektphase ist ein Zeitbedarf von insgesamt vier Wochen einzuplanen. Das Projekt wird in der 8. Einheit vorgestellt. Die Projektberichte werden in der Umweltbibliothek von Ökoprosjekt MobilSpiel e.V. veröffentlicht.

## Methoden und Arbeitsweisen

Die Weiterbildung basiert auf der Verbindung von Theorie und Praxis. Die Teilnehmer\*innen lernen eine Vielfalt von Methoden kennen und erwerben Kompetenzen für die Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung. Bewährte Methoden werden exemplarisch vorgestellt, erprobt und in ihrer Bedeutung für die zielgruppenspezifische Arbeit reflektiert. Projektorientiertes Arbeiten in Kleingruppen – in der dritten und fünften Einheit differenziert nach den Zielgruppen Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – ermöglicht ein intensives Lernen.

Wir legen Wert darauf, dass sich die Teilnehmer\*innen mit naturwissenschaftlicher, sozial- und geisteswissenschaftlicher Aus- und Vorbildung austauschen, anregen und voneinander lernen.

Zielorientiertes Vorgehen, eine breite Auswahl an Praxismethoden und passende Evaluationsverfahren sind Charakteristika des Lernprozesses.

Zu allen Einheiten der Weiterbildung gibt es Seminar-materialien, die Inhalte und Methoden darstellen, sowie ergebnisorientierte Protokolle durch die Teilnehmer\*innen. Sie erhalten damit eine umfassende Handreichung zur Theorie und Praxis der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

## Orte der Weiterbildung

Die Kurse finden schwerpunktmäßig im Ökologischen Tagungshaus in Linden statt, 30 Kilometer südlich von München bei Holzkirchen. Die dritte Einheit ist in der Jugendbildungsstätte Babenhausen und die sechste Einheit im Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck in Pullach bei München.

Sollte eine Durchführung in Präsenz nicht möglich sein, finden einzelne Einheiten digital statt.

## Gruppengröße

Maximal 25 Teilnehmer\*innen

Minimal 16 Teilnehmer\*innen

## Zertifikat

Die Teilnehmer\*innen erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein Zertifikat, das über Art, Inhalt und Umfang der Weiterbildung Auskunft gibt. Voraussetzung ist die Teilnahme an allen Einheiten, die Durchführung und Auswertung eines Projektes mit schriftlichem Bericht, sowie die Teilnahme am Kolloquium. Die Teilnehmer\*innen werden zertifiziert vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz und von der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung ANU-Bundesverband e.V.

## Teilnahmevoraussetzung

Teilnahmevoraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein (Fach-)Hochschulabschluss. Eine pädagogische Ausbildung wird nicht vorausgesetzt.

Melden sich mehr Teilnehmer\*innen an, als Plätze vorhanden sind, wird nach folgenden Kriterien ausgewählt: Vorrang haben Personen, die in Umweltbildungseinrichtungen arbeiten bzw. als Umweltbildner\*innen in ihrer derzeitigen Einrichtung arbeiten wollen, außerdem Personen, die Praxis in der Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung nachweisen können oder sich diesbezüglich schon fortgebildet haben.

## Kosten

Die Kosten für die Teilnahme an der Weiterbildung belaufen sich insgesamt auf Euro 3.300,-. Eingeschlossen sind die Kosten für Unterkunft im Doppelzimmer und vegetarische Vollwertverpflegung sowie die Seminar-materialien. Nach erfolgter Zusage ist die Hälfte des Betrags zu zahlen. Die restlichen Kosten sind bis März 2023 zu entrichten. Auf besonderen Wunsch kann auch eine Ratenzahlung vereinbart werden. Sollte ein Rücktritt während der Weiterbildung erfolgen, fällt trotzdem der gesamte Teilnahmebetrag an.



Spaß in der Gruppe

## Infoabend

Am Mittwoch, 02. Februar 2022, findet von 17-20 Uhr eine Infoveranstaltung zur Weiterbildung Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung im Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck in Pullach statt. Anmeldung erbeten unter [a.schlehufer@kjr-ml.de](mailto:a.schlehufer@kjr-ml.de).

Für Fragen steht das Trägerteam auch telefonisch zur Verfügung.

## Anmeldung

Um sich anzumelden, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und schicken es mit den Anlagen (siehe letzte Seite) an das Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck, Kreisjugendring München-Land, Burgweg 6, 82049 Pullach. Anmeldeschluss ist der 14. März 2022. Sie erhalten spätestens am 25. März 2022 Bescheid, ob Sie aufgenommen werden.



Teamfähigkeit spielerisch üben



Persönliche Zugänge zur Natur entdecken



Impulse setzen



Austausch über Werte und Nachhaltigkeit

**1. Einheit:**  
5 Tage (Mi – So)  
27.04. – 01.05.2022

**Bildung für nachhaltige Entwicklung**

- Persönliche Zugänge zur Umweltbildung/ Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)
- Erlebnispädagogische Übungen zum Kennenlernen
- Einführung in Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Philosophiewerkstatt zum Mensch-Natur-Verhältnis Philosophieren mit Gruppen
- Handeln und Wissen für die sozial-ökologische Transformation
- Entwicklung eigener Visionen für die künftige Arbeit

**Anke Schlehofer**  
Naturerlebniszentrum  
Burg Schwaneck, Pullach

**Yvonne Saalfrank**  
Trainerin, Starnberg

**Nadine Kaufmann**  
Konzeptwerk Neue  
Ökonomie e.V., Leipzig

**Sinan von Stietencron**  
Philosoph, München

**Thomas Ködelpeter**  
Ökologische Akademie e.V.,  
Linden

**Steffi Kreuzinger**  
Ökoprojekt MobilSpiel e.V.,  
München

**2. Einheit:**  
5 Tage (Mi – So)  
06. – 10.07.2022

**Lernen in und mit Gruppen**

- Naturerfahrung und psychische Entwicklung als Grundlage der Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Wie lernen Menschen? Lernen und Bildung für den gesellschaftlichen Wandel – Impulse aus dem Konstruktivismus, um pädagogische Situationen zu gestalten
- Gruppenprozesse und Arbeiten mit Gruppen
- Lernen in der Gruppe von- und miteinander und Evaluation

**Prof. Dr. Ulrich Gebhard**  
Universität Hamburg und  
Heidelberg

**Prof. Dr. Henning Pätzold**  
Universität Koblenz-  
Landau

**Sonja Treffler**  
EOL-Trainerin (Erfahrungs-  
Orientiertes Lernen),  
Friedberg

**Team**

**3. Einheit:**  
5 Tage (Mi – So)  
05. – 09.10.2022

## Kompetenzen, Methoden und Projekte

- Kompetenzen und Partizipation in der BNE Einführung ins Projektmanagement
- Zielgruppenspezifisches Lernen in Projekten; Konzeption, Durchführung und Auswertung eigenständiger Projekte, Projektreflexion und -präsentation:
  - Erwachsene
  - Jugendliche
  - Kinder

### Team

**Judith Landes**  
Training-Beratung-  
Mediation, Halving

**Peter Kaubisch**  
Pädagogische Lösungen,  
Laufen

**Günter Klarner**  
CREative TAten, Bonn



Projekte kreativ präsentieren



Kreative Medienarbeit erproben

**4. Einheit:**  
4 Tage (Do – So)  
24. – 27.11.2022

## Netzwerken und Methoden der Zukunftsfähigkeit

- Netzwerkarbeit – eine Handlungsperspektive der Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Kennenlernen verschiedener Großgruppenmethoden: World Café, Zukunftswerkstatt, Open Space
- Konflikte und Konfliktlösungsstrategien in Beteiligungsverfahren, Grundlagen der Konfliktmoderation

**Claudia Leitzmann**  
Landesnetzwerk Bürger-  
schaftliches Engagement  
Bayern

**Ilona Böttger**  
Fields Corporate  
Responsability, Berlin

**Kerstin Langer**  
Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung,  
München



Themen im Open Space bearbeiten



Medienkompetenzen stärken



Soziales Marketing für BNE



Zielgruppenorientierung im Dialog



Persönliche Stärken in die Projektarbeit einbringen



Kollegiale Beratung in guter Atmosphäre

**5. Einheit:**  
5 Tage (Mi – So)  
08. – 12.02.2023

### Zielgruppen und Soziales Marketing

- Best Practice-Projektbeispiele aus der Bildung für nachhaltige Entwicklung:
  - mit Erwachsenen
  - mit Jugendlichen/jungen Erwachsenen
  - mit Kindern

**Konrad Bucher**  
StadtAcker, Ackermann-  
bogen e.V., München

**Markus Mitterer**  
rehab republic e.V.,  
München

**Dorothea Mozart**  
Ökoprojekt MobilSpiel e.V.,  
München

**Team**

- Zielgruppen- und BNE-Orientierung in Projekten
- Marketing zur Entwicklung von zielgruppenspezifischen Projekten und Kampagnen: Gruppenarbeit zum sozialen Marketing in der BNE mit Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern

**Prof. Dr. Gundula Hübner**  
MSH Medical School,  
Hamburg und Universität  
Halle-Wittenberg

**Team**

- Netzwerke der Bildung für nachhaltige Entwicklung in Bayern

- Vorbereitung der Projektphase

**Team**

Vier Wochen  
zwischen März und  
September 2023

### Projektphase

Durchführung eines Projektes in einer (Umwelt-)Bildungseinrichtung oder im eigenen Arbeitsumfeld mit Konzeption, Durchführung, schriftlicher Auswertung, Projektbericht und Präsentation in der letzten Einheit. Zeitaufwand insgesamt ca. vier Wochen.

**6. Einheit:**  
3 Tage (Fr – So)  
23. – 25.06.2023

## Zwischenbilanz der Projekte

- Von der Projektskizze zur Projektdurchführung: Erfahrungsaustausch und kollegiale Beratung
- Methoden der Evaluation
- Reflexion pädagogischer Situationen
- Dokumentation und Präsentation der Projektarbeit

**Team:**  
Thomas Ködelpeter  
Steffi Kreuzinger  
Angelika Sanow  
Anke Schlehofer



Perspektivenwechsel für nachhaltige Entwicklung

**7. Einheit:**  
4 Tage (Do – So)  
28.09. – 01.10.2023

## Perspektiven und Tätigkeitsfelder der Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung

- Gesellschaftliche Trends und neue Aufgaben der Umweltbildung/BNE
- Nachhaltige Entwicklung als Bildungsaufgabe – Vorstellung neuer Arbeitsfelder
- Zukunftsperspektiven der Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Aufbruch zu neuen Ufern
- Vorbereitung der 8. Einheit in Selbstorganisation

**Team**  
  
**Expert\*innen aus verschiedenen Praxisfeldern**  
  
**Annette Dieckmann**  
ANU-Bundesverband e.V.,  
Frankfurt



Gespür für BNE entwickeln

**8. Einheit:**  
5 Tage (Mi – So)  
22. – 26.11.2023

## Projektbörse und Zertifizierung

- Präsentation der Projekte und Erfahrungsaustausch
- Kolloquium
- Reflexion und Auswertung
- Überreichung der Zertifikate und Abschlussfest
- Verabschiedung

**Teilnehmer\*innen/Team**



Schritte in die Zukunft planen



Projektpräsentationen als Highlight des Kurses

Wir arbeiten für die einzelnen Ausbildungseinheiten mit Dozent\*innen zusammen, die für ihren Bereich über anerkannt hohe Qualifikationen verfügen. Alle Referent\*innen haben darüber hinaus Berufserfahrung im Bereich der Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung. Die folgenden Kurzportraits geben Auskunft über die Referent\*innen.



**Ilona Böttger**

Diplom-Pädagogin, Schwerpunkt Erwachsenenbildung, Jg. 1956, langjährige wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Freien Universität Berlin, freiberufliche Tätigkeit als Trainerin, Moderatorin und Beraterin in den Bereichen Bildung für nachhaltige Entwicklung, Partizipation, Moderation, Prozessbegleitung. Konzeption und Durchführung von (Großgruppen)Veranstaltungen und Bildungsprojekten, Lehrbeauftragte an verschiedenen Hochschulen, seit 2009 Geschäftsführung von Fields Corporate Responsibility.



**Konrad Bucher**

Dipl. Ing. Landschaftsarchitektur und Umweltpädagoge, Jg. 1969. 1999 – 2017 Projektbetreuer bei ZAK e.V. „Zusammen Aktiv in Neuperlach“, Koordination des interkulturellen Bewohnergartens, partizipative Umweltbildungsarbeit. Seit 2003 Dozent und Projektbetreuer am Ökologischen Bildungszentrum München, Koordination des Experimentiergartens. Seit 2018 bei Ackermannbogen e.V., Koordination StadtAcker, BMU-Förderprojekt „Kurze Wege für den Klimaschutz“. Vorstandsmitglied im Münchner Umweltzentrum (MUZ) e.V.



**Annette Dieckmann**

Diplom-Biologin, Jg. 1963, seit 2001 Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung ANU-Bundesverband e.V. Davor als Umweltpädagogin beim Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. tätig. Hauptberuflich leitet sie für die ANU bundesweite Projekte und Fachtagungen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) z.B. zu den Themen Qualitätsentwicklung, „Transformation von unten“ oder Interkulturalität. Sie vertritt die ANU in der nationalen Plattform des BMBF zum Weltaktionsprogramm BNE, in der Jury der UN-Dekade Biologische Vielfalt und im Nationalkomitee der UNESCO-Geoparks.



**Prof. Dr. Ulrich Gebhard**

Jg. 1951, nach 25jähriger Tätigkeit an der Universität Hamburg ab 2021 Seniorprofessor an der Universität Bielefeld, Fakultät für Erziehungswissenschaft. Studium der Biologie, Germanistik und Erziehungswissenschaften, vier Jahre Schulpraxis, psychoanalytische Ausbildung (Analytischer Kinder- und Jugendpsychotherapeut), Arbeitsschwerpunkte: Psychische Bedeutung von Natur, Untersuchungen zu Phantasien und Vorstellungen zur Gentechnik, Bioethik, Deutungsmuster und Werthaltungen von Kindern gegenüber Natur, Sinndimension schulischer Lernprozesse, Intuition und Reflexion.



**Prof. Dr. Gundula Hübner**

Diplom-Psychologin, Jg. 1962, Leiterin der Arbeitsgruppe Gesundheits- und Umweltpsychologie am Institut für Psychologie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg sowie Professorin für Sozialpsychologie an der MSH Medical School Hamburg. Erfahrene Referentin im Bereich Soziales Marketing und Akzeptanz erneuerbarer Energien. Forschungsschwerpunkte: Einstellung – Verhaltensrelation, überzeugende Kommunikation, Strategien zur Förderung umweltbewussten Verhaltens sowie der Akzeptanz und Umweltwirkung erneuerbarer Energien, Forschungsaufenthalte u.a. in Japan und den Niederlanden.



**Peter Kaubisch**

MMag., Jg. 1977, freiberuflicher Pädagoge, Coach und Trainer, Studium der Geographie und Erziehungswissenschaft in Salzburg, langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in der DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg), mehrjährige Berufserfahrung in der stationären Jugendwohlfahrt, diverse Fortbildungen im theaterpädagogischen Bereich, in freizeitskultureller Animation, Globalem Lernen und Berufsnavigation sowie systemischer Beratung. LandArt-Künstler. Arbeitsfelder: Umweltbildung, Theaterpädagogik, Spielpädagogik, Globales Lernen, Clownerie.



**Nadine Kaufmann**

Politikwissenschaftlerin M.A., Erlebnispädagogin und Referentin für Transformative Bildung/BNE. Jg. 1984. Bildungsreferentin im Konzeptwerk Neue Ökonomie e.V. in Leipzig. Inhaltliche Schwerpunkte: Wachstumskritik, sozial-ökologische Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft, Digitalisierung und Transformative Bildung. Arbeitsschwerpunkte: Gestaltung von Lernräumen zur Reflexion gewohnter Denk- und Lebensweisen und zum Erleben sozial-ökologischer Alternativen, Entwicklung von Bildungsmethoden und -formaten, Fortbildungen, Konferenzen und Publikationen für Lehrer\*innen und außerschulische Multiplikator\*innen.



**Günter Klarner**

Diplom-Pädagoge, Jg. 1953, Studium der Erziehungswissenschaften an der Pädagogischen Hochschule Bonn, freiberuflich tätig, Organisation des Kindergipfels 2000 in Hannover, Betreuung von Medienklassenfahrten, Seminare für Teilnehmer\*innen des Freiwilligen Ökologischen Jahres, Vorstand der Akademie Remscheid für musische Bildung und Medienerziehung, Mitglied im Vorstand des ANU-Bundesverbands, Arbeit an einer Didaktik zur Umweltbildung zwischen Kunst, Naturwissenschaft und Multimedia, <http://www.creta.de>.



**Judith Landes**

Gelernte Landwirtin, Agrarwissenschaftlerin und Erwachsenenpädagogin, Jg. 1973, sie ist seit 2000 als Trainerin, Moderatorin und Mediatorin selbstständig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind im Bereich Training u.a. die Konzeption und Durchführung des „Traineeprogramms Ökolandbau“ und der „Klimafreundlich Leben“ Kurse. Als Moderatorin und Mediatorin begleitet sie schwerpunktmäßig Verbände, Organisationen und Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft sowie Kommunen in virtuellen Foren z.B. zum Thema „Artenvielfalt in Kommunen fördern“.



**Kerstin Langer**

Dipl. Ing. Landespflege, Jg. 1969, seit 20 Jahren freiberuflich tätig mit dem Büro KOMMA.PLAN – Kommunikationsmanagement in der raumbezogenen Planung, 2010 – 2014 Mobilitätsmanagement und zielgruppenspezifisches Marketing für nachhaltige Mobilität, LH München, 2014 – 2016 Professorin für Kommunikation und Partizipation an der Fakultät Landschaftsarchitektur der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, seit 2016 im Referat für Stadtplanung und Bauordnung der LH München, Abteilung Grünplanung, u.a. verantwortlich für die Öffentlichkeitsbeteiligung zur langfristigen Freiraumentwicklung der LH München.



**Claudia Leitzmann**

Jahrgang 1964, Studium Lehramt an Hauptschulen, Germanistin M.A., zunächst Tätigkeiten als Verlagslektorin und Inhaberin einer Presseagentur, seit 2003 Mitarbeiterin im Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern, dort unter anderem zuständig für den Themenschwerpunkt „Bildung und Bürgerschaftliches Engagement“. Seit Anfang der 2000er Jahre befasst sie sich mit dem Thema „Lernen durch Engagement“ / Service Learning an Schulen und Hochschulen und mit der Frage, wann und wie Kooperationen zwischen unterschiedlichen Partner\*innen so gelingen können, dass sie für alle Beteiligten einen Gewinn bedeuten.



**Markus Mitterer**

Diplom-Biologe, Referent für Bildung für nachhaltige Entwicklung (WBU-Jahrgang 2014/15), Jg. 1985, seit 2009 verschiedene Tätigkeiten in Umweltbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung. Gründer und Vorstand von rehabrepublic e.V., seit 2016 Pädagogischer Klimaschutzmanager im Referat für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München, u.a. zuständig für BNE, Klimaschutz und das Energie- und Wassersparprogramm Fifty-Fifty Aktiv.



**Dorothea Mozart**

Sozialwirtin (B.A.), Jugendhilfe – Konzeptionsentwicklung und Organisationsgestaltung (M.A.), Jg. 1989, seit 2009 verschiedene Tätigkeiten und Weiterbildungen in der umweltbezogenen, kulturellen und politischen Kinder- und Jugendbildung; seit Mai 2014 als Sozialpädagogin in der Bildung für nachhaltige Entwicklung für Kinder, Jugendliche und Multiplikator\*innen bei Öko-projekt MobilSpiel e.V. zuständig für Konzeption, Durchführung und Evaluation von Projekten der außerschulischen Umweltbildung in Schulen und Freizeitstätten.



**Prof. Dr. Henning Pätzold**

Jg. 1971, seit 2011 Professor für Pädagogik mit dem Schwerpunkt Forschung und Entwicklung in Organisationen an der Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz. Vorher war er unter anderem an der Universität Kaiserslautern, dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung und der Freien Hochschule Mannheim tätig. Henning Pätzolds Forschungsschwerpunkte sind Organisationspädagogik, Lernen Erwachsener, pädagogische Verantwortung und Systemdenken.



**Yvonne Saalfrank**

Diplom Sozialpädagogin (FH), Jg. 1964, Erlebnispädagogin, Yogatherapeutin, Trainerin, psychologische Organisationsentwicklerin, Coach. Tätig im Bereich Teamentwicklung, Organisations- und Führungskräfteentwicklung, Coaching und Beratung. 14jährige Mitgliedschaft im Schulungsteam der Jugend des Deutschen Alpenvereins bis 2004. 20 Jahre Leitung der Rotpunkt Sportkletterschule München bis 2010.



**Sinan von Stietencron**

Philosoph und Künstler, leitender Kurator Natur der Stiftung Kunst und Natur, Jg. 1984, Studium der Philosophie, Erziehungswissenschaften und Kunst. Interdisziplinäre Weiterbildungen (Ethnologie-Medizin, Kommunikationspsychologie, Überlebenstechniken/Coyote Teaching und Philosophieren als Gesprächstechnik). Trainer und Entwickler der Akademie für philosophische Bildung und Werte-Dialog mit den Schwerpunkten Philosophieren über Themen der Nachhaltigkeit und Philosophieren als Bildungsprinzip. Autor im Bereich Bildungsphilosophie, Metaphysik und Nachhaltigkeit. Transdisziplinäre Übertragung von konkreten Ansätzen aus Umweltschutz und regenerativer Landwirtschaft (Mischkulturen, Prozessschutz, Permakultur, Renaturierung, etc.) auf Systemdesign, gesellschaftliche Gestaltungsprozesse und Wertebildung.



**Sonja Treffler**

Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Jg. 1977, Bildungsreferentin für internationale Freiwilligendienste, Freiberufliche EOL-Trainerin, 20 Jahre Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit und ohne Handicap, 17 Jahre Erfahrung in der pädagogischen Begleitung und Entwicklung von Freiwilligendiensten, zertifizierte Ausbildung als EOL-Trainerin – Metalog International (Erfahrungsorientiertes Lernen). Ihre inhaltlichen Schwerpunkte liegen im Bereich der Teamtrainings (In- und Outdoorformate), interkulturelle Arbeit/Diversity- und Ausbildungs-Training, individuelle Trainingsdesigns und interaktive Lernprojekte, sowie der Bildungs- und Gruppenarbeit im Bereich der Freiwilligendienste.



**Thomas Ködelpeter**

Diplom-Handelslehrer und Diplom-Betriebswirt (FH), Jg. 1945, Studium der Betriebswirtschaft, Wirtschaftspädagogik und Sozialpsychologie, acht Jahre Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Lehrgebiet Erwachsenenbildung an der Universität der Bundeswehr in Neubiberg, Lehrbeauftragter an der Universitäten Bayreuth und der KU Eichstätt, langjährige Erfahrungen in der umwelt- und kommunalpolitischen Arbeit. Seit 1989 Pädagogischer Leiter der Ökologischen Akademie e.V., Linden, Schwerpunkte: Bildung für nachhaltige Entwicklung, partizipative Planungsverfahren und Organisationsentwicklung, Sprecher der Münchner Initiative Nachhaltigkeit (MIN).



**Steffi Kreuzinger**

Sonderschulpädagogin M.A., Umweltpädagogin, Jg. 1968, Autorin zahlreicher Bücher der Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung, Pädagogische Leitung von Ökoprojekt MobilSpiel e.V. in München; Schwerpunkte: Konzeption und Leitung von Projekten der Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Kindern und Jugendlichen, Begleitung von BNE-Schulentswicklungsprozessen, Erstellung didaktischer Materialien, Konzeption und Durchführung von Fort- und Weiterbildungen für verschiedene Zielgruppen, Koordination des Netzwerks BNE. Lehrbeauftragte der Kath. Stiftungshochschule München, Abt. Benediktbeuern im Schwerpunkt Umwelt- und Kulturpädagogik, Mitarbeit im Lehrteam Familienbergsteigen des Deutschen Alpenvereins e.V.



**Angelika Sanow**

Erlebnispädagogin M.A., Umweltbildungsreferentin (WBU 2012/2013), Jg. 1982, Studium Grundschullehramt (1. Staatsexamen), 2010 – 2015 pädagogische Mitarbeiterin in der offenen Kinder- und Jugendarbeit des KJR München-Stadt. 2013 – 2014 Lehrauftrag für Team- und Konfliktmanagement an der FH Kufstein. Seit 2018 Mitarbeiterin der Ökologischen Akademie e.V. Linden, Schwerpunkte: Konzeption und Leitung von Projekten der Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung an Schulen, Schulentwicklung und Fortbildungen für Multiplikator\*innen. Bergwanderführerin, Trainerin C Sportklettern, langjährige Erfahrung in der Leitung von Jugendgruppen und Ferienfreizeiten.



**Anke Schlehofer**

Diplom-Biologin und Erzieherin, Umweltbildungsreferentin, Jg. 1961, Weiterbildungen in Ökopädagogik, Erlebnispädagogik, Naturtherapie, philosophischer Gesprächsführung und der Moderation von Zukunftswerkstätten, Fachbuchautorin. Seit 1982 hauptamtlich beim KJR München-Land tätig, 1984 – 1991 Leitung der Freizeitstätte Planegg, seit 1991 Aufbau und Leitung der Umweltstation Naturerlebniszentrums NEZ Burg Schwaneck mit langjähriger Erfahrung in der Natur-Erlebnispädagogik und Projektarbeit. Schwerpunkte der beruflichen Tätigkeit: Fort- und Weiterbildung von Multiplikator\*innen der Jugendarbeit/Umweltbildung und Lehramts-Student\*innen der LMU sowie Konzeption und Leitung von Projekten der außerschulischen Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Kindern und Jugendlichen, u.a. der europäischen Jugendumweltkonferenz Youthcore 2014. Zweite Vorsitzende der ANU Bayern e.V. seit 2021

## Arbeitsfelder der Bildung für nachhaltige Entwicklung

Die folgende Auflistung nennt Arbeitsfelder, in denen Umweltbildner\*innen arbeiten können. Sie erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.



BNE geht auch digital

### Bildungseinrichtungen

- Umweltzentren und (Umwelt-)Bildungseinrichtungen
- Einrichtungen der Erwachsenenbildung, (Fach-)Hochschulen
- Einrichtungen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit, Jugendverbände, Jugendbildungsstätten
- Vereine, Verbände und Initiativen
- Walderlebniszentren

### Kommunale, regionale und staatliche Verwaltungen

- Jugendämter
- Forstämter, Natur- und Nationalparks, Biosphärenreservate
- Naturschutzbehörden, Ministerien
- Kommunen und Landkreise
- Regionalbüros, Bildungsnetzwerke
- Planungsämter, Landschaftspflegeverbände

### Betriebe und Planungsbüros

- Betriebliche Fort- und Weiterbildungseinrichtungen
- Büros für Landschaftsarchitektur, Landespflege und Regionalentwicklung
- Schul- und Lernbauernhöfe

### Tourismus

- Sanfter Tourismus
- (Freilicht-)Museen
- Tierparks

### Stiftungen

Dieses Formular bitte ausschneiden, ausfüllen und mit den geforderten Anlagen senden an:

Kreisjugendring München-Land  
Naturerlebniszentrum  
Burg Schwaneck  
– Weiterbildung  
Umweltbildung/BNE –  
Burgweg 10  
82049 Pullach

### Impressum

#### Herausgeber

Trägerverbund:  
Naturerlebniszentrum/  
Kreisjugendring München-Land  
Ökologische Akademie e.V.  
Ökoprojekt MobilSpiel e.V.

#### Gestaltung

Susanne Stumpf, Dipl. Designerin (FH)  
Kommunikation & Design, Lauf a.d.Peg.

#### Druck

Senser Druck, Augsburg

#### Fotos

Steffi Kreuzinger  
Anke Schlehufer

#### Papier

100% Recyclingpapier



München, 2021

## für die Berufsbegleitende Weiterbildung Umweltbildung/ Bildung für nachhaltige Entwicklung 2022/23

Name .....

Vorname .....

Adresse privat .....

Telefon .....

Fax .....

E-Mail .....

Institution .....

Adresse der Institution .....

Berufsausbildung .....

Schulabschluss .....

Geburtsdatum .....

Ich habe Interesse an der Umweltbildungsarbeit/Bildung für nachhaltige Entwicklung mit folgenden Zielgruppen (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Erwachsenen  
 Jugendlichen  
 Kindern

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Berufsbegleitenden Weiterbildung Umweltbildung/ Bildung für nachhaltige Entwicklung von April 2022 bis November 2023 an:

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

Folgende Anlagen habe ich in Kopie beigelegt:

- Ein Bewerbungsschreiben mit den Gründen für meine Teilnahme an der Berufsbegleitenden Weiterbildung Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung  
 Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung  
 Nachweis eines (Fach-)Hochschulabschlusses  
 Nachweise über Tätigkeiten und/oder Fortbildungen im Bereich Umweltbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Pädagogik, Partizipationsprojekte, Vernetzung



## Trägerteam der Weiterbildung Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung



Naturerlebniszentrum  
Jugendherberge  
Jugendbildungsstätte

Kreisjugendring München-Land  
Naturerlebniszentrum NEZ Burg Schwaneck



Ökologische Akademie e.V., Linden

Ökologische Akademie e.V.



Ökoprojekt MobilSpiel e.V.

## Kooperationspartner\*innen



Arbeitsgemeinschaft  
NATUR- UND UMWELTBILDUNG  
Bundesverband e.V.

Arbeitsgemeinschaft Natur- und  
Umweltbildung (ANU)  
ANU-Bundesverband e.V.



Arbeitsgemeinschaft  
NATUR- UND UMWELTBILDUNG  
Landesverband Bayern e.V.

ANU-Landesverband Bayern e.V.

## Förderung



gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Verbraucherschutz

